

Lehrveranstaltung: Sozialisation und Lebenslauf

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Sozialisation und Lebenslauf Socialisation and biography
Veranstaltungskürzel	5.04.07.0
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Tsianos, Vassilis (vassilis.tsianos@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden können durch die Teilnahme an der Veranstaltung verschiedene Erklärungsmodelle und Theorien von Sozialisation differenzieren, verstehen und einordnen. Sie können die verschiedenen Orte und Inhalte von Sozialisation erkennen und voneinander abgrenzen. Die Studierenden können Handlungsfelder, die sich für die Soziale Arbeit im Kontext von Sozialisation ergeben, benennen und kritisch beurteilen. Sie können die im Rahmen der Veranstaltung erlernten Begrifflichkeiten und Konzepte rückbinden an die lebensweltlichen Erfahrungs- und Bewältigungsweisen von Sozialisation auf Seiten der Klient*innen der Sozialen Arbeit.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Gegenstand der Veranstaltung ist der Prozess der Verinnerlichung sozialer Normen, die in der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Institutionen und Sozialisationsinstanzen zu einem Erlernen sozialer Rollen, einer Anpassung des Individuums an die Gesellschaft, aber auch zur sozialen Identitätsbildung führt. Dieser Prozess soll einerseits mit Hilfe verschiedener theoretischer und empirischer Befunde beleuchtet werden. Andererseits sollen dabei die an verschiedene Passagen im Lebenslauf einer Person gebundenen Entwicklungen und Konflikte thematisiert werden, die für die Praxis der Sozialen Arbeit von Bedeutung sind.
Literatur	Hurrelmann, K./ Bauer, U./ Grundmann, M./ Walper, S. (Hrsg.): Handbuch Sozialisationsforschung, 8. Auflage, Weinheim und Basel, 2015. Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag	1

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein